

## Was Sie für die Aufnahme wissen sollten:

In den Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung (BBV) an der Johannes-Vatter-Schule unterrichten wir ausschließlich hörgeschädigte Schüler\*innen, die entweder ihre Vollzeitschulpflicht noch nicht erfüllt haben oder ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt, aber noch keinen Ausbildungsplatz finden konnten und Interesse an einem der angebotenen Berufsfelder haben.

## Pädagogisch betreuter Treffpunkt für die Mittagspause

Hier können sich Schüler\*innen des BBV in der Mittagspause aufhalten.

## Internatsaufenthalte für entfernt wohnende Schüler

Schüler\*innen des BBV, die weit entfernt vom Schulort wohnen, bietet die Schule Übernachtungsmöglichkeiten im schuleigenen Internat.

## Erstattung von Fahrtkosten

Die Fahrt zur Schule kann evtl. auch mit einem Schulbus erfolgen. Über Möglichkeiten der Fahrtkostenerstattung gibt die Schulverwaltung Auskunft.

## Wie Sie sich aktiv informieren können

Wir bieten Ihnen dazu einen Besuch der Schule oder – nach kurzfristiger Terminabsprache - eine Beratung für hörgeschädigte Schüler\*innen oder deren Eltern, für Lehrkräfte interessierter Bildungseinrichtungen. Darüber hinaus können potentielle Schüler\*innen auch an einem mehrtägigen Probeunterricht teilnehmen.

## Weitere Infos:

Manfred Drach (Schulleiter)  
Tel.: 06031 608 602  
Fax: 06031 608 620  
E-Mail: manfred.drach@lwv-hessen.de

Udo Steinbrink (Koordinator)  
Tel.: 06031 608 724  
E-Mail: udo.steinbrink@vatterschule.de

Norbert Reuter (Sozialpädagoge)  
Tel. + Fax: 06031 608 618  
E-Mail: norbert.reuter@lwv-hessen.de

Homepage: [www.johannes-vatterschule.de](http://www.johannes-vatterschule.de)

## Postanschrift

Johannes-Vatter-Schule  
Abteilung: Berufliche Schule  
Homburger Straße 20  
61169 Friedberg/Hessen

## Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung



**Johannes-Vatter-Schule**  
Schule mit dem Förderschwerpunkt Hören

Überregionales Beratungs- und Förderzentrum

## Wir bieten als einzige berufliche Schule in Hessen

- einen Unterricht in kleinen Klassen
- eine individuelle Förderung des/r jeweiligen Schülers/in
- hörgeschädigtenspezifische Rahmenbedingungen (Höranlagen, gute Raumakustik).

## Interessant für Sie:

Die einjährigen Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung (BBV) für Hörgeschädigte an der Johannes-Vatter-Schule ermöglichen die Vorbereitung auf eine Berufsausbildung oder ein Arbeitsverhältnis in den Berufszweigen:

- **Metalltechnik**
- **Wirtschaft/ Verwaltung/ (Verkauf)**
- **Ernährung und Hauswirtschaft**
- **Gartenbau.**

Generell fördern wir auch das Arbeitsverhalten und Allgemeinbildung, die in der heutigen Arbeitswelt wichtiger werden.

Während des Ausbildungszeitraums sollen Schüler\*innen einen Berufsweg finden, der ihren persönlichen Neigungen und Fähigkeiten bestmöglich entspricht.

Den Schüler\*innen werden Grundkenntnisse und –fertigkeiten in den einzelnen Berufsfeldern vermittelt. Dabei erleichtert vor allem der fachpraktische Unterricht in gut ausgestatteten Fachräumen den Eintritt in eine betriebliche Berufsausbildung.

## BBV-Abschlüsse, die Jugendliche erreichen können

Das BBV endet mit einer Abschlussprüfung in einer Projektarbeit für das jeweils gewählte Berufsfeld. Folgende Abschlüsse können Schüler\*innen erreichen:

### Hauptschulabschluss

Schüler\*innen, die darüber noch nicht verfügen, können ihn über das BBV erwerben.

Für einen einfachen Hauptschulabschluss müssen Schüler eine Prüfung in den Fächern Mathematik und Deutsch erfolgreich absolvieren. Für einen qualifizierenden Hauptschulabschluss müssen sie zusätzlich eine Prüfung im Fach Englisch erfolgreich ablegen. Auf beide Abschlüsse werden die Schüler\*innen je nach gewählter Abschlussform intensiv vorbereitet.

### Berufsberatung zur Unterstützung

Zusammen mit der Agentur für Arbeit in Gießen führen wir im Rahmen des BBV Berufsberatungen zu den jeweiligen Berufswünschen durch. An den Gesprächen für eine mögliche Berufs- oder weitere Ausbildungswahl beteiligen sich neben Schüler\*innen auch Eltern, Klassenlehrer\*innen, Sozialpädagogen\*innen und Mitarbeiter\*innen der Arbeitsagentur.

### Berufspraktikum für das Knüpfen von Kontakten zu Ausbildungsbetrieben

Zur Ausbildung im BBV gehören auch dreiwöchige Betriebspraktika. Diese sind verbindlich für den Abschluss und helfen erste Kontakte zu Ausbildungsbetrieben zu knüpfen.

## Vollzeitunterricht

Er findet von Montag bis Freitag statt im Rahmen von circa 30 Wochenstunden. Davon werden circa 20 Stunden in einer Lehrküche, im Lernbüro oder in den Werkstätten als fachpraktischer Unterricht absolviert. Die verbleibenden Stunden finden im fachtheoretischen oder allgemeinbildenden Unterricht statt.

## Sozialpädagogische Betreuung zur Förderung berufsbezogener Kenntnisse oder Persönlichkeitsentwicklung

Wir unterstützen unsere Schüler im BBV bei der Durchführung von berufsbezogenen Projekten und solchen, die die persönliche Entwicklung fördern. Darüber hinaus bieten wir auf Wunsch eine individuelle Beratung und Unterstützung bei der Suche eines Ausbildungsplatzes.

## Aktivitäten mit den Schülern

Während des Schuljahres unternehmen wir zusammen mit den Schüler\*innen Ausflüge und Betriebsbesichtigungen.